

Umwelterklärung 2005

-Erweiterung von 2003-

für die Einrichtungen

Marienhospital Emsdetten GmbH



Maria-Josef-Hospital Greven GmbH



CKT Dienstleistungs- GmbH

Einleitung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

seit unserer ersten Folgevalidierung 2004 ist wieder ein Jahr vergangen, in dem wir Erfahrungen mit dem Umweltmanagement sammeln konnten.

Unser Bestreben ist es, den Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern.

Umwelterklärung 2005

Diese Umwelterklärung 2005 baut auf der umfassenden und unveränderten ersten Erklärung 2003 auf und wird daher als Beilage zu der Erklärung ausgegeben.

Nähere Informationen zu unserer Einrichtung, dem aufgebauten Umweltmanagementsystem, finden sie in der oben erwähnten Umwelterklärung 2003. In 2006 werden wir die nächste umfassende Erklärung erstellen.

Bilanz nach 2 Jahren Umweltmanagementsystem

Unser Unternehmen betrachtet den Umweltschutz als einen wichtigen Bestandteil der Unternehmensführung. Die einschlägigen Umweltvorschriften geben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Rechtssicherheit.

Wir sind bestrebt mit den natürlichen Ressourcen sparsam und verantwortungsvoll umzugehen. Dies umfasst sowohl Trinkwasser und Energieverbrauch, sowie Ge- und Verbrauchsgüter.

An dieser Stelle möchten wir allen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken, die im letzten Jahr durch ihre Vorschläge geholfen haben, den betrieblichen Umweltschutz zu verbessern.

Im Rahmen unserer wirtschaftlichen Möglichkeiten werden wir die Umweltziele und das Programm vorantreiben.

Bei der Altbaumstrukturierung des alten Bettenhauses von 1956 im Marienhospital Emsdetten mit den Stationen 1, 3 und 5 wirkte die Geschäftsführung /techn. Objektleitung, auf die für uns arbeitenden Vertragspartner dahin gehend ein, dass sie im Rahmen der Auftragsdurchführung die gleichen Umweltnormen anwenden wie wir selbst. Unsere UMB Fr. Gilles wurde in die Planung mit einbezogen.

Seit April 2004 ist das Küchenteam des MHE mit dem Service Menü Mobil – Essen auf Rädern erfolgreich.

Im September 2004 wurde die Patientenabrechnung für beide Häuser zentral nach Emsdetten verlegt und im Oktober 2004 die Personalabteilung nach Greven. Eine zeitnahe, präzise Abrechnung der stationären Behandlungen und ein verbesserter Informationsfluss gaben den Ausschlag für diese Zentralisierung.

Im letzten Jahr wurden mehrere interne Audits durchgeführt und die Ergebnisse und deren Bewertung in einer Audit-Checkliste dokumentiert. Dies ist die Grundlage einer Managementbewertung.

Außerdem fanden regelmäßige Unterweisungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Gefahrstoffwesen statt.

Zum 01.01.2005 tritt das Marienhospital Steinfurt (Borghorst) der CKT bei, damit entsteht die größte Krankenhausgesellschaft im Kreis Steinfurt.

Anfang des Jahres 2005 wurde das alte Schwesternwohnheim des Marienhospital Emsdetten abgerissen und die Caritasaußenstelle einer eigenen Wärmeversorgung zugeführt.

Aktualisierte Umweltdaten 2003/2004

Die kontinuierliche Überprüfung und Entwicklung von Kennzahlen wird auch in Zukunft ein wichtiger Punkt bei der Weiterentwicklung des Umweltmanagementsystems sein. Als Kenngröße haben wir den Pfllegetag festgelegt.

Verbrauchsdaten Wasser (in m³) Marienhospital Emsdetten GmbH

	2003	2004	Abw. in %
Wasserverbrauch	24.301	25.068	+3,16
Abwassereinleitung	24.301	25.068	+3,16

Verbrauchsdaten Wasser (in m³) Maria-Josef-Hospital Greven GmbH

Wasserverbrauch	25.557	25.334	-0,87
Abwassereinleitung	24.727	25.417	+2,79

Energieverbräuche

Marienhospital Emsdetten GmbH

Energieverbrauchsdaten	2003	2004	Abw. in %
Strom (in KWh)	1.681.000	1.782.475	+6,04
Heizöl/Erdgas (in KWh)	3.540.147	3.955.685,74	+11,74
Diesel (in Liter)	1043	862	-17,35

Maria-Josef-Hospital Greven GmbH

Energieverbrauchsdaten	2003	2004	Abw. in %
Strom (in KWh)	1.522.704	1.563.900	+2,71
Heizöl/Erdgas (in KWh)	3.499.166,84	4.426.881,52	+26,51
Diesel (in Liter)	0	841	

Abfälle

Marienhospital Emsdetten GmbH

Abfallart	2003	2004	Abw. in %
Leuchtstoffröhren und andere Quecksilberhaltige Abfälle	1123 Stck.	.958Stck.	-14,69
Entwickler und andere Aktivatoren auf Wasserbasis	2,244 t	1,683 t	-25
Fixierlösung	1,804 t	1,342 t	-25,61
Krankenhausspezifische Abfälle ohne bes. Anforderungen	132,76 t	117,64 t	-11,39
Infektiöse Abfälle	1,31948 t	0,6864 t	-47,98

Maria – Josef – Hospital Greven GmbH

Abfallart	2003	2004	Abw. in %
Leuchtstoffröhren und andere Quecksilberhaltigen Abfälle	0	1024*	
Entwickler und andere Aktivatoren auf Wasserbasis	2.662 t	1.980 t	-25,62
Fixierlösung	2.981 t	2.365 t	-20,67
Zytostatische Mittel	0,4782 t	0,582 t	+21,71
Krankenhausspezifische Abfälle ohne bes. Anforderungen	110,90 t	106,00 t	-4,42
Körperteile/ Organe einschl. Blutbeutel und Blutkonserven	0,7028 t	0,559 t*	-20,46
Infektiöse Abfälle	0,4772 t	0,378 t	-20,79

(*) korrigierte Werte

Daten zur Ermittlung von Kennzahlen

	2003	2004
Pflegetage		
Maria-Josef Hospital Greven GmbH	58932	52491
Marienhospital Emsdetten GmbH	61122	57259
Betten		
Maria-Josef Hospital Greven GmbH	220	220
Marienhospital Emsdetten GmbH	203	203

Beispiele ausgewählter Ge- und Verbrauchsgüter

Marienhospital Emsdetten GmbH

Verbrauch	Einheit	2003	pro	2004	pro	Abw.
med. Sachbedarf			Pflegetag		Pflegetag	in %
Einmalhandschuhe	Stück	501765	8,21	509120	8,89	+1,47
Einwegspritzen	Stück	209401	3,42	206980	3,61	-1,16
Kanülen	Stück	165428	2,71	149830	2,62	-9,43
Inkontinenzvorlagen	Stück	27965	0,46	26095	0,46	-6,69
Unterlagen	Stück	32300	0,53	33950	0,59	+5,10
Infusionslösung	Liter	93179,9	1,52	96057	1,68	+3,09
Narkosemittel/Inhalation	ml	35500	0,58	36000	0,63	+1,41

Verbrauch von Betriebs- und Hilfsstoffen

Hände-						
desinfektionsmittel	Liter	1080,5*	0,02	1164,5	0,02	+7,77
Flächen-						
desinfektionsmittel	Liter	1126	0,018	1064	0,02	-5,51

Instrumenten-						
desinfektionsmittel	Liter	811	0,013	875	0,02	+7,89
Fixierbad	Liter	700	0,01	540	0,009	-22,86
Entwicklerbad	Liter	780	0,01	720	0,01	-7,69
Röntgenfilme	m ²	2805,3	0,05	2523,54	0,04	-10,04

Verbrauch aus dem Bürobedarf

Kopierpapier	Stück	846000	13,84	884500	15,45	+4,55
Briefumschläge	Stück	50000*	0,82	41000	0,72	-18
Versandtaschen	Stück	2650	0,043	3500	0,06	+32,08

Verbrauch aus dem Wirtschaftsbedarf

Batterien	Stück	3897	0,06	3351	0,06	-14,01
Müllsäcke, klein	Stück	80000	1,31	129500	2,26	+61,88
Müllsäcke, groß	Stück	18000	0,29	28900	0,50	+60,56
Einmalhandtücher	Stück	1568.700	0,02	1530.000	0,03	-2,47
Toilettenpapier	Rollen	18912	0,31	18400	0,32	-2,71

(*) korrigierte Werte

Verbrauch von Wäsche

Patientenhemd Kinder	Stück	350	0,006	324	0,09	-7,43
Bettbezüge	Stück	21072	0,34	20271	0,35	-3,8
Kopfkissen	Stück	20813	0,34	19622	0,34	-5,72
Stecklaken	Stück	35276	0,58	34892	0,61	-1,09
Patientenhemd	Stück	8143	0,13	8357	0,15	+2,63
Fritzchen	Stück	17789	0,29	17213	0,30	-3,24
Frottee 50x100	Stück	59374	0,97	56152	0,98	-5,43
Waschhandschuhe	Stück	52554	0,86	46957	0,82	-10,65
Servietten	Stück	128	0,002	152	0,002	+18,75
Geschirrtücher	Stück	150	0,002	101	0,001	-32,67
Betttücher	Stück	25563	0,42	25007	0,44	-2,18
Inkontinenzunterlagen	Stück	6448	0,11	7015	0,12	+8,79

Maria – Josef -Hospital Greven GmbH

Verbrauch	Einheit	2003	pro	2004	pro	Abw.
med. Sachbedarf			Pflegetag		Pflegetag	in%
Einmalhandschuhe	Stück	518947	8,01	532315	10,14	+2,58
Einwegspritzen	Stück	118518	2,01	114996	2,19	-2,97
Kanülen	Stück	108125	1,83	97675	1,86	-9,66
Inkontinenzvorlagen	Stück	39945	0,68	41980	0,80	+5,09
Babywindeln	Stück	13416	0,23	15448	0,29	+15,15
Unterlagen	Stück	15450	0,26	13350	0,25	-13,5
Infusionslösung	Liter	74284,16	1,26	74739,86	1,42	+0,61
Narkosemittel/ Inhalation	ml	34000	0,57	40500	0,77	+19,12

Verbrauch von Betriebs und Hilfsstoffen

Hände- desinfektionsmittel	Liter	1254,25*	0,02	1171,3	0,02	-6,61
Flächen- desinfektionsmittel	Liter	648	0,01	628	0,01	-3,09
Instrumenten- desinfektionsmittel	Liter	465	0,007	320	0,006	-31,18

Verbrauch aus dem Bürobedarf

Kopierpapier	Stück	974000	16,53	938000	17,87	-3,7
Druckerpapier	Stück	73000	1,24	142000	2,71	+94,52
Briefumschläge	Stück	60000	1,02	46200	0,88	-23
Versandtaschen	Stück	6250	0,11	7860	0,15	+25,76

Verbrauch aus dem Wirtschaftsbedarf

Batterien	Stück	1079	0,018	1485	0,03	+37,63
Müllsäcke, klein	Stück	71250	1,21	141250	2,69	+98,24
Müllsäcke, groß	Stück	39950	0,57	39800	0,76	-0,38
Einmalhandtücher	Stück	1502.300	0,03	1337.630	0,03	-10,96

Toilettenpapier	Rollen	16310	0,28	15216	0,29	-6,71
(*) korrigierte Werte						

Verbrauch von Wäsche

Patientenhemd Kinder	Stück	521	0,009	649	0,01	+24,57
Bettbezüge	Stück	26117	0,44	24437	0,47	-6,44
Kopfkissen	Stück	23510	0,4	22360	0,43	-4,89
Stecklaken	Stück	48236	0,82	39236	0,75	-18,66
Patientenhemd	Stück	10520	0,18	9446	0,18	-10,21
Fritzchen	Stück	12204	0,21	11402	0,22	-6,57
Frottee 50x100	Stück	69454	1,18	62600	1,19	-9,87
Waschhandschuhe	Stück	68172	1,16	57385	1,09	-15,82
Servietten	Stück	441	0,007	674	0,01	+52,83
Geschirrtücher	Stück	23988	0,41	15205	0,29	-36,62
Betttücher	Stück	30550	0,52	26453	0,50	-13,41
Inkontinenzunterlagen	Stück	13847	0,23	15258	0,29	+10,19

Umweltziele und Programm

Marienhospital Emsdetten GmbH

<u>Ziele</u>	<u>Maßnahmen</u>	<u>Fertigstellung</u>	<u>Zuständigkeit</u>
Einsparen von Energie	Einbau Automatiktür im Bereich Warenanlieferung	04/ 2003	Technik
Status	Wurde aus Kostengründen bis Ende 2006 zurückgestellt		
	Teilsanierung von Fensterelementen (Isolierverglasung)	02/2005	Technik
Status	Wird im Rahmen der Altbaumstrukturierung, Beginn Juli 2004, auf den Stationen 1-3 und 5 vorgenommen.		
Reduzierung Abwasser	Einbau Thermischer Steckbeckenspüler	2/2004	Technik
Status	Wird im Abschluss der Altbaumstrukturierung, Beginn Juli 2004, auf den Stationen 1-3 und 5 vorgenommen		
Reduzierung Restmüll	Durch bessere Sortierung von wiederverwertbaren Abfällen und Einführung von Mehrfach-Sammelsystemen auf den Stationen	2/2003	Alle Mitarbeiter im Pflegebereich
Status	Auf den Stationen 2-4 und 6 sowie in der Cafeteria wurden die Mehrfachsammelsysteme installiert. Im Zuge der Altbaumstrukturierung, Beginn Juli 2004, folgen die Stationen 1-3 und 5.		
Umsetzung der neuen Gefahrstoffverordnung	Beurteilung der Arbeitsbedingungen (Gefährdungsbeurteilung). Ermittlung der Schutzstufen nach Gefahrstoffverordnung. Festlegung der Schutzmaßnahmen.	12/2006	Fachkraft für Arbeitssicherheit/ Gefahrstoff-beauftragte

Maria-Josef-Hospital Greven GmbH

Einsparen von Energie	Einbau noch fehlender Thermostatventile im Hauptgebäude	4/2003	Technik
Status	Im A-Gebäude sind in den Abteilungen Dr. Katz und Ambulanz die Thermostatventile ausgetauscht. Die anderen Abteilungen folgen im Rahmen anstehender Renovierungen, z.B. die interne Abteilung, Sekretariat und Schreibdienst, bis Ende 2005. Das B-Gebäude ist umgerüstet.		
	Einbau noch fehlender Thermostatventile im Wohnheim	4/2003	Technik
Status	Diese Arbeiten wurden zum Ende der Heizperiode, im Sommer 2004 durchgeführt.		
	Schwimmbadabdeckung	3/2005	Technik
Status	Anschaffung erfolgte schon 2004		
	Einbau Automatiktüren im Wirtschaftshof (Keller)	4/2003	Technik
Status	Da das Personal, die Tür seit längerer Zeit geschlossen hält, wird das Projekt, auch aus Kostengründen, auf unbestimmte Zeit zurückgestellt		
	Sanierung der Dachflächen	3/2006	Technik
	Energieeinsparung um 5% durch Verringerung des spezifischen Verbrauchs an Strom, Erdgas, Heizöl. z.B. durch Spitzenreduktion mittels Notstromaggregat, bei Mehrkesselanlagen die Heizleistung durch hydraulische Trennung dem	Ende 2007	Technik

Leistungsbedarf anzupassen, Anpassung der Raumtemperatur, Anpassung des Druckluftnetzes an die Erfordernisse der Verbraucher.

Einsparen von Wasser und Ver-	Einbau Spartasten WC-Spülkästen	4/2003	Technik
--------------------------------------	--	---------------	----------------

Minderung der Abwasserleitung

Status	Die Arbeiten wurden durchgeführt.
--------	-----------------------------------

	Spar- Perlatoren Waschbecken	3/2003	Technik
Status	Wurden installiert.		

Umsetzung der neuen Gefahrstoffverordnung	Beurteilung der Arbeitsbedingungen (Gefährdungsbeurteilung). Ermittlung der Schutzstufen nach Gefahrstoffverordnung. Festlegung der Schutzmaßnahmen	12/2006	Fachkraft für Arbeitssicherheit/ Beauftragte für Gefahrstoffe
--	---	----------------	--

Freigabe für die Öffentlichkeit

Diese Umwelterklärung wurde von der CKT GmbH mit den Einrichtungen Marienhospital Emsdetten, Maria- Josef- Hospital Greven und CKT Dienstleistungs- GmbH verabschiedet und dem zugelassenen Umweltgutachter, Herrn Dr. H. P. Wruk zur Überprüfung vorgelegt. Die Nächste umfassende Erklärung erscheint im April 2006. In diesem Jahr geben wir die vereinfachte Erklärung mit allen wichtigen Daten und Veränderungen heraus, sie ist im Zusammenhang mit der Umwelterklärung 2003 gültig.

Sollten Fragen, Anregungen oder Kritik Ihrerseits bestehen, sind wir zu einem offenem Dialog gerne bereit.

Bitte wenden Sie sich an unsere Ansprechpartner:

Herr Ulrich Scheer, Geschäftsführer und Umweltmanagementvertreter

Tel.02571/502211 oder 02572/830903

Frau Marianne Gilles, Umweltmanagementbeauftragte

Tel. 02571/502374

Frau Sonja Bauer, Projektkoordination Marienhospital Emsdetten GmbH, CKTDL

Tel. 02572/830809

Herr Dieter Papenhoff, Projektkoordination Maria-Josef-Hospital Greven GmbH, CKTDL

Tel. 02571/502315



Datum: 11.04.2005

Ulrich Scheer
Geschäftsführer

GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG

In der Zeit vom

17.05. - 18.05.2005

habe ich mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt die

**Christliche Krankenhausträger GmbH - CKT,
Marienstrasse 45, 48282 Emsdetten**

mit den Einrichtungen

Marienhospital, Emsdetten GmbH

Maria-Josef-Hospital Greven GmbH

CKT Dienstleistungs-GmbH, Emsdetten

auf Übereinstimmung mit der

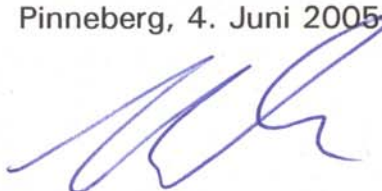
Verordnung (EWG) 761/2001 (EMAS)

begutachtet.

Auf der Grundlage der eingesehenen Dokumente, Interviews und Begehungen bestätige ich hiermit, dass, die Umweltpolitik, das Umweltmanagementsystem und die Umweltbetriebsprüfung den Anforderungen der o.g. Verordnung entspricht.

Die Daten und Informationen in der vorliegenden Umwelterklärung sind zuverlässig und berücksichtigen alle für die Einrichtungen relevanten Aspekte in angemessener Weise.

Pinneberg, 4. Juni 2005



Dr.-Ing. Hans-Peter Wruk
Umweltgutachter

Geschäftsstelle: Im Stook 12, 25421 Pinneberg
Tel.: (04101) 51 39 09
Fax.: (04101) 51 39 79

zugelassen durch:
DAU - Deutsche Akkreditierungs- und
Zulassungsgesellschaft für Umweltgutachter mbH
Zulassungs-Nr. D-V-00051



Dr. Hans-Peter Wruk
Umweltgutachter